

DiKOM Ost

## Forum zu Social Media

**[29.07.2011] Das Kommune21-Fachforum auf der IT-Messe DiKOM Ost (13. bis 14. September, Leipzig) beschäftigt sich mit Social Media und bietet einen umfassenden Überblick zum Thema sowie Beispiele aus der Praxis. Die Keynote hält Sachsen-CIO Wilfried Bernhardt.**

Die KOMCOM-Nachfolgeveranstaltung DiKOM – Fachmesse für digitale Kommunen findet nach Hannover und Frankfurt am Main Mitte September 2011 erstmals in Leipzig statt. Schwerpunktthemen sind Doppik sowie Bürgerbeteiligung und Social Media. Thema des Kommune21-Forums ist auf der DiKOM Ost: Social Media – Neue Formen der Öffentlichkeitsarbeit und der Bürgerkommunikation. Facebook, Twitter und Co. bieten Kommunen nicht nur die Chance, mit jungen Bürgern, die über klassische Medien wie Zeitung oder Radio nicht mehr erreicht werden, in Kontakt zu treten. Viele Diskussionen über städtische Projekte finden heute bereits im Netz statt. Städte, Gemeinden und Kreise müssen darauf reagieren, wenn sich Bürger zunehmend in sozialen Netzwerken organisieren, um ihre Interessen zu artikulieren. Social Media ist deshalb kein temporäres Phänomen, sondern wird an Bedeutung gewinnen. Wer den Anspruch hat, dialogorientiert zu kommunizieren, sollte die klassische Öffentlichkeitsarbeit um Social-Media-Angebote ergänzen. Aber: Wer auf Instrumente des Web 2.0 setzt, öffnet neue Tore und weckt Erwartungen bei den Bürgern. Man sollte wissen, worauf man sich einlässt. Vor diesem Hintergrund zeigt das Forum unserer Fachzeitschrift auf, wie eine erfolgreiche Social-Media-Strategie umgesetzt werden kann. Die Keynote des Kommune21-Forums hält Wilfried Bernhardt, Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium der Justiz und für Europa und Beauftragter für Informationstechnologie des Freistaates Sachsen. Der sächsische CIO spricht über Wege zur bürgerorientierten Verwaltung. Andreas Jungherr von der Universität Bamberg erläutert, wie neue Medien für die Bürgerkommunikation eingesetzt werden können. Ein Beispiel aus der Praxis liefern Thorsten Schröder und Claus Arndt, Pressesprecher und Internet-Beauftragter der Stadt Moers. Renate Mitterhuber von der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg stellt den Social-Media-Leitfaden der Hamburgischen Verwaltung vor. Den zweiten Forumstag eröffnet Jan-Peter Psczolla. Der Bonner Rechtsanwalt beantwortet rechtliche Fragen im Zusammenhang mit kommunalen Portalen und Social Media. Über den Nutzen von Social Media in Kommunen und die technischen Voraussetzungen spricht Detlef Sander, Vorstand der net-Com AG, über die Web-2.0-Offensive in der Öffentlichkeitsarbeit referiert der Pressesprecher der Stadt Osnabrück, Sven Jürgensen. Den Abschluss des Forums Kommune21 bildet ein Vortrag von Thorsten Dahl. Der Bürgermeister von Schleswig nennt die Gründe dafür, warum er persönlich bloggt.

(rt)

Stichwörter: Messen | Kongresse, DiKOM Ost 2011, Kommune21-Forum, Social Media, Web 2.0, Wilfried Bernhardt, Moers, Hamburg, Osnabrück, Thorsten Dahl